

**Welche Behandlung für Sie in Frage kommt, evtl. auch in Kombination, werden wir nach allen notwendigen Voruntersuchungen mit Ihnen besprechen.**

Jeder betroffene Patient mit Prostatakrebs kann sich in unserem Prostatakarzinomzentrum behandeln oder beraten lassen. Die Einweisung erfolgt in der Regel über den niedergelassenen Urologen.

### Prostata-sprechstunde

Poliklinik am Zeisigwald

Montag: 14.00 - 16.00 Uhr

Telefon: (0371) 430-1730 oder -1727

Fax: (0371) 430 - 1689

E-Mail: [ina.kunz@ediacon.de](mailto:ina.kunz@ediacon.de) oder  
[janet.boehm@ediacon.de](mailto:janet.boehm@ediacon.de)

Die Sprechstunde findet in der Poliklinik am Zeisigwald statt. Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gern! Auf Wunsch beziehen wir auch Ihre Angehörigen mit ein. Wenden Sie sich vertrauensvoll an unser Prostatakarzinomzentrum!



#### Koordinator

Oberarzt

Jorge Luis Espinosa Egas  
Facharzt für Urologie



#### Stellvertretung:

Oberärztin

Dr. med. Amanda Eckert-Veit  
Fachärztin für Urologie



**Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz**  
Im Verbund von AGAPLESION

## KONTAKT

### ZEISIGWALDKLINIKEN BETHANIE CHEMNITZ

Die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz sind eine Einrichtung im Verbund von AGAPLESION und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig sowie der Technischen Universität Dresden.  
Träger: Bethanien Krankenhaus Chemnitz gemeinnützige GmbH

Zeisigwaldstraße 101  
09130 Chemnitz

T (0371) 430-0  
F (0371) 430-1034  
[info@bethanien-sachsen.de](mailto:info@bethanien-sachsen.de)  
[www.bethanien-chemnitz.de](http://www.bethanien-chemnitz.de)

### Prostatakarzinomzentrum

Klinik für Urologie,  
Chefarzt Prof. Dr. med. habil. Michael Fröhner  
T (0371) 430-1701  
F (0371) 430-1704  
[prostatazentrum@bethanien-sachsen.de](mailto:prostatazentrum@bethanien-sachsen.de)



Diese Einrichtung wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

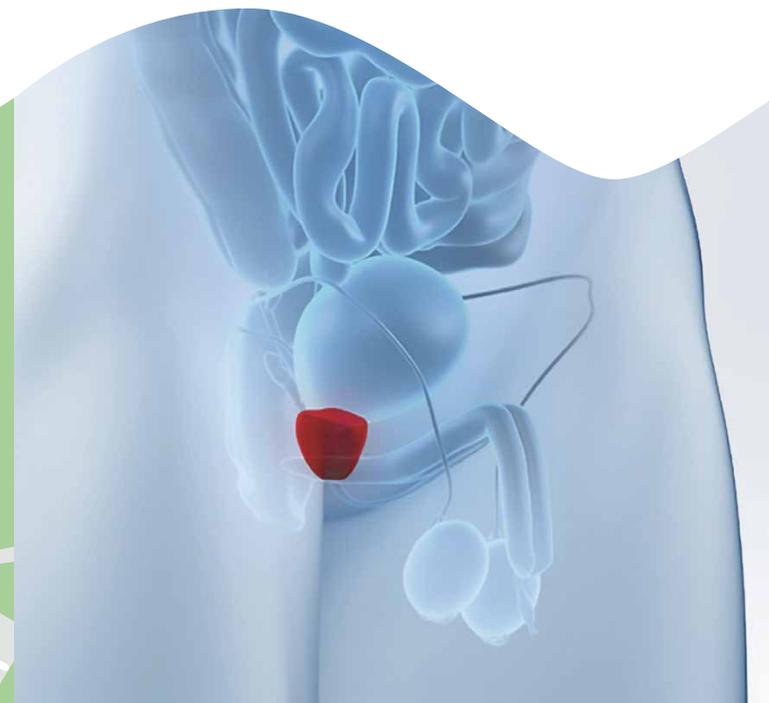


**Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz**  
Im Verbund von AGAPLESION

## PROSTATA-KARZINOMZENTRUM

Patienteninformation

[www.bethanien-chemnitz.de](http://www.bethanien-chemnitz.de)



## Sehr geehrter Patient,

die Krebserkrankung der Prostata (medizinisch: Prostatakarzinom) gehört zu den häufigsten Krebsleiden des Mannes. Jährlich sind ca. 70.000 Neuerkrankungen in Deutschland zu verzeichnen. Im Rahmen dieser Erkrankung kann es zur deutlichen Einschränkung der Lebensqualität kommen. Die Diagnose verunsichert häufig Sie als Patient und auch Ihre Angehörigen.

Das Prostatakarzinomzentrum der Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz soll Anlaufstelle für betroffene Patienten sein. Wir bieten Ihnen umfassende Informationen und entwickeln für Sie ein spezielles Behandlungskonzept, welches Ihr Tumorstadium, Ihr Lebensalter und auch Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigt. Im Mittelpunkt unseres Zentrums steht der Patient, und es ist unser Anliegen, Ihnen ab Diagnosezeitpunkt, während der Therapie bis zur Nachsorge ein breites Leistungsspektrum anzubieten.

Wir orientieren uns am Leitbild unserer Klinik. Durch die Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern bieten wir Ihnen eine fachkundige und interdisziplinäre Beratung sowie Behandlung und den möglichen Einschluss in klinische Studien.



Chefarzt der Klinik für Urologie  
**Prof. Dr. med. habil. Michael Fröhner**

## Vorsorge und Diagnostik

Der Prostatakrebs verläuft im Anfangsstadium meist ohne Beschwerden. Dementsprechend sollte jeder Mann ab 45 Jahren eine Vorsorgeuntersuchung wahrnehmen.

Dies kann problemlos bei jedem niedergelassenen Urologen, ggf. auch in unserer Poliklinik am Zeisigwald, durchgeführt werden. Über weiterführende Untersuchungen (Ultraschall, Blutwerte usw.) wird Sie Ihr Arzt informieren. Besteht der Verdacht auf ein Prostatakarzinom, sollten Gewebeproben aus der Prostata entnommen werden. Auch diese Maßnahme wird Ihnen Ihr Arzt erklären. Mit den Kooperationspartnern unseres Prostatakarzinomzentrums bieten wir Ihnen alle notwendigen Untersuchungen an. Sprechen Sie mit uns!

## Therapieangebot

In Abhängigkeit von individuellen Faktoren und vom Stadium Ihrer Erkrankung stehen verschiedene Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, welche in unserem Zentrum in Zusammenarbeit aller Kooperationspartner angeboten werden.

### 1. operative Therapie

- radikale Entfernung der Prostata und der Samenblase (offen oder als roboter-assistierter Eingriff)
- Entfernung der Beckenlymphknoten (laparoskopisch oder über Bauchschnitt)
- Entfernung des Hodengewebes
- ggf. endoskopische Abtragung des Prostatagewebes

### 2. Strahlentherapie

- Hochvoltbestrahlung von außen
- Einpflanzung radioaktiver Stoffe in die Prostata („Brachytherapie“)

### 3. Hormontherapie

- ambulante medikamentöse Behandlung

### 4. ambulante Chemotherapie

- in der Regel ambulante Behandlung

## Kooperationspartner

